

# PRESSEMITTEILUNG

## 41 Jugendliche aus Nordrhein-Westfalen für Bildungs- und Empowerment-Stipendium ausgewählt

START-Stiftung schafft mit digitaler Bildungsplattform größere Teilhabechancen

Düsseldorf / Frankfurt am Main, 3. November 2023

- ▶ Dreißig Stipendiatinnen und elf Stipendiaten feiern heute ihre Aufnahme in das dreijährige Förderprogramm.
- ▶ Aufnahmefeier im Landtag in Düsseldorf

### Stiftung fördert Jugendliche mit Ideen und Visionen

Auch in diesem Jahr starten bundesweit ca. 180 Jugendliche mit Migrationsbezug ins Stipendienprogramm der START-Stiftung. In Nordrhein-Westfalen sind es 41 Stipendiatinnen und Stipendiaten, fast doppelt so viele wie im letzten Jahr. Zu Beginn der nächsten Förderrunde erhalten die ausgewählten Jugendlichen während einer Festveranstaltung im Landtag in Düsseldorf ihre Urkunden.

Seit mehr als 20 Jahren fördert die Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung Schülerinnen und Schüler aus allen Bundesländern mit einem Bildungs- und Engagementstipendium. Das dreijährige Förderprogramm unterstützt die Heranwachsenden dabei, mit eigenen Projekten und Initiativen die Gesellschaft aktiv zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen. Regionale Workshops zu Themen wie Empowerment und Selbstwirksamkeit, Seminare zu gesellschaftsrelevanten Themen und erlebnispädagogische Angebote fördern die Kreativität der Jugendlichen, schulen ihre Kommunikationsfähigkeit und ihr kritisches Denken.

### In enger Zusammenarbeit zwischen Stiftung und Schulministerium

Klea Beqrama ist eine von den neu aufgenommenen Stipendiatinnen und Stipendiaten. Die 16-jährige Schülerin aus Ibbenbüren freut sich auf die Zeit mit der START-Community: „Ich mag es eigentlich nicht, wenn man mir die Frage ‚Woher kommst du?‘ stellt. Es fühlt sich dann immer so an, als würde man mir damit vermitteln, dass ich nicht dazugehöre. Aber bei START erscheint sie mir auf einmal völlig anders, weil ich mich dazugehörig fühle. Hier geht es bei der Frage einfach nur darum, mehr über mich und meine Wurzeln zu erfahren, den Leuten zu zeigen, wer ich bin und was meine Werte sind.“

In Nordrhein-Westfalen wird das Programm der START-Stiftung in Kooperation mit dem Schulministerium des Landes durchgeführt. In diesem Jahr konnten in einem zweistufigen Auswahlprozess elf Jungen und dreißig Mädchen ihren Gestaltungswillen beweisen. Formales Kriterium für die Aufnahme ins Programm ist eine eigene Einwanderungsgeschichte oder die eines Elternteils. Zudem müssen die Bewerberinnen und Bewerber mindestens 14 Jahre alt sein, die achte Klasse beendet und noch drei Jahre Schule vor sich haben - Schulform und angestrebter Abschluss spielen keine Rolle. Bei Bedarf gewährt START Bildungsgeld und einen Zuschuss für die Anschaffung technischer Geräte.

Dr. Urban Mauer, Staatssekretär im Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, beglückwünscht die neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten: „Bildung ist der Schlüssel für eine gute Zukunft. Unabhängig von ihrer Herkunft wollen wir in Nordrhein-Westfalen allen jungen Menschen die

Chance geben, ihre Träume zu verwirklichen und ihre Ziele zu erreichen. Das START Stipendium ist dabei eine wichtige Hilfe. Es unterstützt, begleitet und vernetzt junge Menschen mit internationaler Familiengeschichte auf ihrem Bildungsweg. Unser ganzes Land gewinnt, wenn wir junge Menschen mit diesem Stipendium fördern können. Ich wünsche allen Stipendiatinnen und Stipendiaten viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg.“

### **Stipendium ein Teil des breiten Angebots**

Seit über 20 Jahren gibt es das START-Programm und seitdem wurden fast 4.000 Jugendliche erreicht. Damit noch viel mehr Jugendliche von dem Angebot der Stiftung profitieren, hat sie in diesem Jahr die START Academy gegründet. „Den Community-Gedanken und die Tatsache, innerhalb der Gruppe einfach sie selbst sein zu können, heben unsere Aktiven und Ehemaligen immer wieder als wichtigste START-Erfahrung hervor - deshalb wollen wir ihr mit der Academy künftig noch mehr Raum geben“, sagt Geschäftsführer Farid Bidardel. Die START Academy steht allen Jugendlichen ab 14 Jahren mit Migrationsbezug offen. Auch diejenigen, die keine drei Schuljahre mehr vor sich haben, können dadurch von START profitieren.

Die Academy bietet den Jugendlichen neben dem Stipendium ein breites Angebot, um ihre Potenziale zu entfalten, online sowie in Präsenz. Für das kommende Schuljahr sind u.a. Coding Camps und Formate zur Berufs- und Studienorientierung geplant. Aktuell nehmen rund 700 Jugendliche an den Angeboten der Academy teil. „Es gibt unzählig viele Jugendliche mit Migrationsbezug in Deutschland, die das Potenzial haben, die Gesellschaft zu verändern“, erklärt Geschäftsführer Farid Bidardel die Erweiterung des Programms. „Allen von ihnen soll der Weg dahin offenstehen. Und dafür setzen wir uns mit START ein.“

### **Gerne vermitteln wir Kontakte zu den Stipendiatinnen und Stipendiaten. Die Wohnorte in Nordrhein-Westfalen sind:**

Aachen (2)	Köln-Porz
Bad Honnef	Lüdenscheid
Bielefeld (2)	Monheim a.R.
Bonn (2)	Münster
Dortmund (5)	Olpe
Duisburg	Remscheid
Düren	Rheinbach
Düsseldorf (2)	Sprockhövel
Essen (2)	Swisttal
Hagen (4)	Unna
Ibbenbüren (2)	Velbert
Köln (5)	Wuppertal

**START wird in Nordrhein-Westfalen und bundesweit gefördert von:**



Art-Invest Real Estate Management GmbH

BürgerStiftung Düsseldorf

Bürgerstiftung Gütersloh

Bürgerstiftung Rheda-Wiedenbrück

CodeDoor

Elisabeth-Schnitger-Stiftung

Fidelity Europe Foundation

Hans Herrmann Voss Stiftung

Henrik Wirz

JPMorgan Chase Foundation

Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds

Marga und Kurt Möllgaard-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Ohrmann GmbH

Ringbeck Foundation

Salesforce Foundation Fund

The Gingko-Foundation

UNO-Flüchtlingshilfe

Die START-Stiftung fördert deutschlandweit Jugendliche mit Migrationsbezug. Seit über 20 Jahren leistet START damit einen Beitrag für mehr Bildungsgerechtigkeit, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und unsere Demokratie. START steht allen Jugendlichen offen, die in Deutschland eine weiter- oder berufsbildende Schule besuchen, bei Aufnahme der Förderung mind. 14 Jahre alt sind und die selbst zugewandert sind oder bei denen dies mindestens für ein Elternteil zutrifft. Die Förderung von START besteht aus vielfältigen Angeboten, um zukunftsrelevante Kompetenzen zu erwerben, einer starken Community und dem Raum eigene Ideen Realität werden zu lassen. Die START-Stiftung ist eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung. Gemeinsam mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft wird die Förderung umgesetzt. Aktuell werden von START rund 700 junge Menschen aus über 50 Herkunftsnationen gefördert.

Weitere Informationen unter [www.start-stiftung.de](http://www.start-stiftung.de).

**Pressekontakt**

Maria Lamping

Pressebüro

START-Stiftung

0176 - 70 93 04 42

[presse.start-stiftung@kombuese.org](mailto:presse.start-stiftung@kombuese.org)

Ronald Menzel-Nazarov

Leiter Kommunikation

START-Stiftung gGmbH

069 - 300 388-408

[ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de](mailto:ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de)